



An alle Eltern der Kinder
der Primarschule Mettmenstetten

Mettmenstetten, 23.10.17

Schulleitung
Hanspeter Amstein
schulleitung@ps-mettmenstetten.ch
044 767 93 30

2. Quintalsbrief 2017/2018

Liebe Eltern

Haben Sie gewusst, dass die Primarschule auf das Verteilen von Noten mit Ausnahme der Zeugnisse von der zweiten bis zur sechsten Klasse verzichten könnte? Das bedeutet nicht, dass die Schülerinnen und Schüler während des Schuljahres nicht beurteilt werden. Die stetige Beurteilung ist Grundlage für einen individualisierenden Unterricht und fliesst in die Unterrichtsgestaltung und Planung ständig mit ein.

Sprechen wir in der Schule von Beurteilung, denken wir oft nur an die Prüfungen mit summativem Charakter (Summative Beurteilung zieht rückblickend Bilanz über das Erreichte), wie wir sie aus unserer eigenen Schullaufbahn kennen.

Meine persönliche Meinung ist, dass dem Schreiben von Prüfungen und der Auseinandersetzung mit den Noten - Notendurchschnitte berechnen, Rundungen, Kurven und Diagramme – an der Primarschule ganz allgemein ein viel zu hoher Stellenwert beigemessen wird und dies täuscht eine mathematisch unanfechtbare, absolute Beurteilung vor.

Eine Lehrperson ist ausgebildet, Ihr Kind in unterschiedlichsten Schulsituationen zu beurteilen und so Situationen, Lernstand und Leistung einzuordnen. Diese Gesamtbeurteilung ist auch nicht absolut, beschreibt aber Ihr Kind differenzierter, als es eine Note oder ein Notendurchschnitt aus summativen Lernkontrollen tut. Sie umfasst zum Beispiel:

- Individuelle Fortschritte, Entwicklung
- Prozessbegleitende Beobachtungen
- Selbstbeurteilung
- Beurteilung von Produkten
- Lernkontrollen
- Qualität
- Quantität

Nach LP 21 werden in einer Gesamtbeurteilung neben dem Wissen auch die Fähigkeit, das Wissen praktisch zu nutzen und anzuwenden, sowie das Wollen - die Bereitschaft, Haltung und Einstellung, Wissen und Können zu erwerben und anzuwenden – beurteilt.

Nach diesen Herbstferien tritt an unserer Schule unser für die Primarschule Mettmenstetten geschaffenes Beurteilungskonzept in Kraft.

Mit unserem Konzept verfolgen wir eine transparentere Beurteilungspraxis (nicht nur summativ) für die Schülerinnen und Schüler und für die Eltern. Diese soll auch Dank Vereinbarungen unter den Stufen in der Form und Ausführung vergleichbarer sein. Die Beurteilungspraxis selber wird dadurch nicht auf den Kopf gestellt.


Noch in diesem Quintal bauen wir die Infrastruktur im Bereich der ICT grosszügig aus. Wir reagieren damit auf die baldige Einführung des LP 21, der uns mit neuen Unterrichtsinhalten und einem neuen Schulfach "Medien und Informatik" in diesem Bereich fordert. Konkret heisst das, dass bis Ende Kalenderjahr rund 140 neue Geräte (Apple iPads) verfügbar sein werden. Damit erhält jede Mittelstufenklasse einen Halbklassensatz stationär ins Klassenzimmer, für die Unterstufe stehen drei Halbklassensätze und für den Kindergarten 12 Tablets zur Verfügung (je zwei pro Kiga oder als Pool). Die Kindergärten werden nicht mit WLAN ausgerüstet.

Die Anschaffungen sind durch ein ausführliches ICT-Konzept unserer Schule gestützt. Das Konzept wurde in einer Entwurfsfassung an der Schulpflegesitzung vor den Herbstferien abgenommen.

Wenn es Sie interessiert, welche Themen in der Schulpflege diskutiert und welche Anträge genehmigt werden, können Sie sich auf unserer Homepage darüber jeweils informieren. Die Inhalte der Sitzungen werden dort von der Schulverwaltung in kurzen Zusammenfassungen veröffentlicht.

In diesem Quintal sind unsere beiden Herbstbesuchsmorgens. Gerne laden wir Sie wieder ein, dem Unterricht Ihrer Kinder beizuwohnen. Für Eltern, die bei uns den ersten Besuchsanlass für einen Einblick in den Schulbetrieb nutzen, möchte ich darauf hinweisen, dass wir für nicht schulpflichtige Geschwister einen kostenlosen Betreuungsdienst im Domino anbieten. Bitte nehmen Sie also keine kleinen Kinder mit auf den Schulbesuch. Für die bessere Planung sind wir um eine frühzeitige Anmeldung mit dem entsprechenden Formular von unserer Homepage froh. Es sind aber auch Anmeldungen am Besuchsmorgen noch möglich. Das Fotografieren und Filmen ist während den Schulbesuchen nicht gestattet. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse an unserer Schule.



Hanspeter Amstein
Schulleitung